Ottobrunn, 21. August 2018

Exklusive Kundenumfrage von COPA-DATA zum Potential von Smart Cities:

**Experten positiv eingestellt – Vernetzung mit Smart Factories wird erfolgsentscheidend sein**

*Immer mehr Menschen zieht es vom Land in die Städte und das stellt die urbanen Regionen vor neue Herausforderungen. Sie müssen lebenswerter, umweltfreundlicher und effizienter werden – das Schlagwort lautet: Smart City. Doch was meinen Branchenexperten zu diesem Thema? Lebt es sich in intelligent vernetzten Städten tatsächlich besser und inwiefern wird sich die smarte Infrastruktur auf die Fertigung auswirken?*

COPA-DATA hat seine Kunden im Rahmen einer exklusiven Umfrage um Antwort gebeten. Bei der Beantwortung der Fragen waren Mehrfachnennungen möglich. Viele der Befragten sind sich sicher, dass Smart Cities das Leben besser machen werden und weit über die Hälfte glaubt, dass die smarte Vernetzung in den Städten die Produktion verändern wird. Die Befragten sind den Konzepten der Smart City und der Smart Factory gegenüber positiv eingestellt. 40 Prozent der Branchenexperten glauben, dass sich das Leben durch intelligente Infrastrukturen und die Integration neuer Informationstechnologien in das Alltagsleben der Bürger verbessern wird. 20 Prozent halten Smart Cities sogar für dringend notwendig. Rund 47 Prozent sind noch unentschlossen. Sie finden viele der neuen Möglichkeiten gut, andere hingegen nicht.

Auswirkungen von Smart Cities auf die Produktion

Nur 22 Prozent lehnen eine Vernetzung der Produktion in ihrem Unternehmen mit der intelligenten Stadtentwicklung an ihrem Standort ab. 15 Prozent der Befragten profitieren hingegen schon heute von Big Data Analysen und Co. Sie nutzen bereits Informationen aus der intelligenten Kommunalentwicklung zur Prozessoptimierung. 70 Prozent sind sich sicher, dass das Konzept in Zukunft erfolgsentscheidend für Unternehmen sein wird.

Voraussetzung für die Smart Factory und das Konzept von Smart Cities ist ein ausgereiftes Security-Konzept. COPA-DATA berät seine Kunden ganzheitlich und entwickelt für sie Konzepte, die sie auch in der Smart Factory sicher produzieren lassen.

Über COPA-DATA

COPA-DATA ist Technologieführer für ergonomische und hochdynamische Prozesslösungen. Das 1987 gegründete Unternehmen entwickelt in seiner Zentrale in Österreich die Software zenon für HMI/SCADA, Dynamic Production Reporting und integrierte SPS-Systeme. zenon wird über eigene Niederlassungen in Europa, Nordamerika und Asien sowie kompetente Partner und Distributoren weltweit vertrieben. Kunden profitieren dank dezentraler Unternehmensstruktur von lokalen Ansprechpartnern und lokalem Support. Als unabhängiges Unternehmen agiert COPA-DATA schnell und flexibel, schafft immer wieder neue Standards in Funktionalität und Bedienkomfort und setzt so die Trends am Markt. Rund 135.000 installierte Systeme weltweit eröffnen Unternehmen aus Food & Beverage, Energy & Infrastructure, Automotive und Pharmaceutical neue Freiräume für effiziente Automatisierung.

Ihre Kontaktpersonen:

Johannes Thiel

Agenturkontakt

jot@consense-communications.de

Tel.: +49 89 23 00 26 – 44

Fax: +49 89 23 00 26 – 79

consense communications gmbh (GPRA)

Wredestraße 7

D-80335 München

[www.consense-communications.de](http://www.consense-communications.de)

Lea Willenborg

Marketing Manager

lea.willenborg@copadata.de

Tel.: +49 2203 909 59 61

Fax: +49 2203 909 59 99

COPA-DATA GmbH

Zweigniederlassung Köln

Ettore-Bugatti-Straße 6-14

D-51149 Köln

[www.copadata.com](http://www.copadata.com)

